

PRESSEMITTEILUNG

SOFTWARE AG SCHLIESST GESCHÄFTSJAHR 2017 MIT NEUEN REKORDEN AB

- Digital Business Platform: Erfolgreichstes Quartal der Unternehmensgeschichte
- Adabas & Natural: Starkes Wachstum in Q4
- Profitabilität: Operative Ergebnismarge in Q4 auf neuem Rekordniveau
- Verbesserung aller wichtigen Steuerungsgrößen: Gesamtumsatz, Operatives Ergebnis, EBIT
- Beschleunigtes Cloud-Wachstum: Auftragseingang +110 Prozent, Umsatz +66 Prozent
- Ausblick 2018: Starkes Wachstum im Bereich IoT / Cloud erwartet

Darmstadt, 25. Januar 2018 – Die Software AG hat heute ihre Finanzkennzahlen (IFRS, vorläufig) für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2017 bekannt gegeben. Der Konzern verzeichnete im Wachstumsgeschäft *Digital Business Platform* das erfolgreichste Quartal der Unternehmensgeschichte: Sowohl bei den Lizenz- als auch bei den Wartungserlösen wurden neue Quartalsbestwerte erzielt. Neue strategische IoT-Partnerschaften mit internationalen Großkonzernen haben 2017 das Fundament für skalierbares und dynamisches Wachstum gelegt. Entsprechend wird die Software AG ab 2018 ihre IoT- / Cloud-Umsätze separat ausweisen. Auch im Datenbankgeschäft Adabas & Natural erreichten die Lizenzerlöse im vierten Quartal ein überdurchschnittliches Wachstum. Gleichzeitig gelang es der Software AG bei einem gestiegenen Gesamtumsatz auch ihre Profitabilität zu steigern. Die operative Ergebnismarge (EBITA, Non-IFRS) erreichte im vierten Quartal einen neuen Rekordwert und legte um 250 Basispunkte auf 36,7 Prozent zu. Diese Resultate verdeutlichen die steigende Relevanz der Software AG im globalen IT-Markt und unterstreichen die zunehmende Bedeutung des Unternehmens bei strategischen IoT- und Industrie 4.0-Projekten, die die Basis für zukünftiges, profitables Wachstum schaffen.

„Durch unseren Vorstoß in die Bereiche Internet of Things und Industrie 4.0 haben wir 2017 damit begonnen, neue Marktanteile zu erschließen und erste Früchte dafür zu ernten. Diesen Kurs werden wir 2018 fortsetzen und unsere Marktposition ausbauen“, sagt Karl-Heinz Streibich, Vorsitzender des Vorstandes der Software AG.

„Die Wachstumspotenziale im globalen IoT-Markt sind enorm. Daher haben wir unser Geschäft im IoT- / Cloud-Umfeld in einem separaten Geschäftsfeld gebündelt. Wir haben das Fundament für dynamisches, exponentielles Wachstum geschaffen und sind davon überzeugt, 2018 stärker als der Gesamtmarkt zu wachsen“, sagt Finanzvorstand Arnd Zinnhardt.

Entwicklung im vierten Quartal 2017 (Wachstumsangaben in Prozent sind währungsbereinigt)

Der Geschäftsbereich **Digital Business Platform** (DBP) verzeichnete im abgelaufenen Quartal ein Rekordergebnis: Mit einem Umsatz von 144,7 Millionen Euro schloss die Software AG das erfolgreichste Quartal der Unternehmensgeschichte in der Digitalsparte ab – eine Steigerung von 6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Lizenzumsatz stieg ebenfalls um 6 Prozent auf insgesamt 77,8 Millionen Euro. Die Wartungserlöse beliefen sich im vierten Quartal auf 66,9 (Vj. 66,3) Millionen Euro und lagen damit ebenfalls 6 Prozent über dem Vorjahreswert. Gleichzeitig gelang es der

Software AG den Umsatz ihres Cloud-Geschäfts um rund 66 Prozent zu steigern – der Auftragseingang verbesserte sich sogar um 110 Prozent.

Das Datenbankgeschäft **Adabas & Natural** (A&N) erzielte im letzten Quartal 2017 ein Wachstum von 14 Prozent auf 74,6 (Vj. 69,5) Millionen Euro. Gleichzeitig erreichten die Wartungsumsätze 36,8 Millionen Euro. Die positive Entwicklung unterstreicht die Stabilität des Geschäfts und die Loyalität der A&N-Kundenbasis. Einen weiteren stabilisierenden Beitrag leistete das Innovationsprogramm „Adabas & Natural 2050+“, das den Support der Kundenbasis über das Jahr 2050 hinaus gewährleistet. Mit diesem Programm trägt die Software AG langfristig zum Schutz der Investitionen ihrer Kunden und aktiv zur Modernisierung deren IT-Landschaften bei.

Der Umsatz im Geschäftsbereich **Consulting** lag im vierten Quartal mit 49,2 (Vj. 50,0) Millionen Euro auf Vorjahresniveau.

In derselben Berichtsperiode erhöhte sich der **Gesamtumsatz** auf 268,4 (Vj. 263,9) Millionen Euro, ein Anstieg von 7 Prozent. Im gleichen Zeitraum konnte der Konzern auch den **Lizenzumsatz** steigern – hier erzielte die Software AG ein Wachstum von 14 Prozent auf 115,3 (Vj. 107,5) Millionen Euro. Der **Wartungsumsatz** lag mit 103,7 Millionen Euro rund 2 Prozent über dem Vorjahresniveau.

Entwicklung im Gesamtjahr 2017 (Wachstumsangaben in Prozent sind währungsbereinigt)

Im Geschäftsjahr 2017 entwickelte sich die Digitalsparte **Digital Business Platform** positiv und erzielte ein Wachstum von 5 Prozent auf 455,4 (Vj. 441,4) Millionen Euro.

Das Datenbanksegment **Adabas & Natural** (A&N) verzeichnete 2017 einen Umsatz von 223,7 (Vj. 234,6) Millionen Euro und lag damit im mittleren Bereich des Erwartungskorridors für das Gesamtjahr 2017.

Der Geschäftsbereich **Consulting** entwickelte sich ebenfalls positiv und erreichte mit einem Wachstum von 2 Prozent einen Umsatz von 199,9 (Vj. 195,9) Millionen Euro.

Die Software AG lag mit einem **Gesamtumsatz** von 879,0 (Vj. 871,8) Millionen Euro und einem Wachstum von 2 Prozent leicht über Vorjahresniveau. Mit 421,6 (Vj. 412,2) Millionen Euro verzeichnete die **Wartungserlöse** einen Anstieg von 3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der **Lizenzumsatz** des Unternehmens erreichte mit 256,7 (Vj. 263,0) Millionen Euro das Vorjahresniveau.

Ergebnisentwicklung

Das **operative Ergebnis** (EBITA, Non-IFRS) verbesserte sich im Geschäftsjahr 2017 um 3 Prozent auf 279,5 (Vj. 272,0) Millionen Euro. Entsprechend kletterte die **operative Ergebnismarge** um 60 Basispunkte auf 31,8 (Vj. 31,2) Prozent und markierte einen neuen Rekord in der Unternehmensgeschichte. Der Wert lag in der oberen Hälfte des im Jahresverlauf angehobenen Zielkorridors. Der Gewinn des Unternehmens vor Zinsen und allen Steuern, **EBIT**, stieg 2017 um 4 Prozent auf 222,8 (Vj. 213,9) Millionen Euro.

Der **Free Cashflow** betrug 2017 insgesamt 161,9 (Vj. 187,0) Millionen Euro – dies entspricht einem Anteil von mehr als 18 Prozent des erzielten Umsatzes.

Mitarbeiter

Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte die Software AG 4.596 (Vj. 4.471) Mitarbeiter (umgerechnet in Vollzeitstellen), davon 1.935 (Vj. 1.914) in Consulting und Services, 862 (Vj. 842) in Vertrieb und Marketing, 1.176 (Vj. 1.110) in Forschung und Entwicklung sowie 623 (Vj. 605) in der Verwaltung.

Ausblick 2018

Auf Basis der Finanzergebnisse 2017 und der aktuellen Geschäftsentwicklung rechnet die Software AG im Jahr 2018 im Geschäftsbereich **Digital Business Platform**, ohne IoT/Cloud, mit einem währungsbereinigten Anstieg von +3 und +7 Prozent. Aufgrund der starken Nachfrage nach Technologien der Software AG in den Bereichen IoT und Industrie 4.0 erwartet der Konzern für seine **IoT/Cloud** Umsätze ein währungsbereinigtes Wachstum von +70 bis +100 Prozent. Für das Geschäftssegment **Adabas & Natural** rechnet die Software AG mit einem währungsbereinigten Rückgang zwischen -2 und -6 Prozent im Vorjahresvergleich. Im Geschäftsjahr 2018 wird zudem eine **operative Ergebnismarge** (EBITA, Non-IFRS) zwischen 30 und 32 Prozent und eine Steigerung des **Ergebnisses pro Aktie** (EPS, Non-IFRS) zwischen +5 und +15 Prozent erwartet.

Ausblick Gesamtjahr 2018

	Derzeitige Berichterstattung GJ 2017 (in Mio. EUR)	Künftige Berichterstattung GJ 2017 (in Mio. EUR)	GJ Ausblick 2018 (Stand:25. Januar 2018)
Digital Business Platform	455,4	455,4	N/A
DBP ohne IoT / Cloud	N/A	440,5	+3% bis +7%*
IoT / Cloud	N/A	14,9	+70% bis +100%*
Adabas & Natural	223,7	223,7	-6% bis -2%*
Operative Ergebnismarge (EBITA Non-IFRS)**	31,8%	31,8%	30% bis 32%
Ergebnis pro Aktie (EPS Non-IFRS)***	€2,38	€2,38	+5% bis +15%

* Währungsbereinigt

** Vor Berücksichtigung nicht operativer Einflussfaktoren (vgl. Non-IFRS Ergebnis Reporting)

*** Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert/gemäß IAS 33.19): GJ 2017: 74,6 Mio. / GJ 2018: 74,0 Mio.; basierend auf der neuen US-Steuerreform und einem €/€ Wechselkurs von 1/1,18

Eine Telefonkonferenz für Finanzanalysten, Investoren und Medienvertreter findet am Donnerstag, den 25. Januar 2018 um 09:30 Uhr MESZ (08:30 Uhr BST) statt. Lokale Einwahlnummern für Deutschland: +49 69 566 03 7000; Großbritannien +44 203 059 5869 und USA: +1 760 294 1674. Die Präsentation zur Telefonkonferenz wird ab 07:00 Uhr MESZ auf der Unternehmenswebseite unter www.SoftwareAG.com/investoren zur Verfügung stehen.

Konzerndaten im Überblick

4. Quartal 2017 (IFRS, nicht testiert) – Kennzahlen zum 25. Januar 2018

in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt)	Q4/2017	Q4/2016	Δ in %	Δ in % währungsbereinigt
Umsatz	268,4	263,9	+2	+7
Geschäftsbereich DBP	144,7	144,4	0	+6
Lizenzen	77,8	78,1	0	+6
Wartungen	66,9	66,3	+1	+6
Geschäftsbereich A&N	74,6	69,5	+7	+14
Lizenzen	37,6	29,4	+28	+37
Wartungen	36,8	39,9	-8	-3
Geschäftsbereich Consulting	49,2	50,0	-2	+1
EBIT (IFRS)	82,7	75,1	+10	
Operatives Ergebnis EBITA (Non-IFRS)	98,4	90,2	+9	
<i>in % vom Umsatz</i>	36,7%	34,2%		
Nettoergebnis (Non-IFRS)	56,7	61,1	-7	
Ergebnis je Aktie (Non-IFRS)*	€0,77	€0,80	-4	
Free Cashflow	40,6	41,6	-2	

* Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert) Q4 2017: 74,0 Mio. / Q4 2016: 76,2 Mio.

Geschäftsjahr 2017 (IFRS, nicht testiert) – Kennzahlen zum 25. Januar 2018

in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt)	2017	2016	Δ in %	Δ in % währungsbereinigt
Umsatz	879,0	871,8	+1	+2
Geschäftsbereich DBP	455,4	441,4	+3	+5
Lizenzen	186,9	186,3	0	+3
Wartungen	268,5	255,1	+5	+6
Geschäftsbereich A&N	223,7	234,6	-5	-4
Lizenzen	69,9	76,8	-9	-6
Wartungen	153,1	157,1	-3	-3
Geschäftsbereich Consulting	199,9	195,9	+2	+2
EBIT (IFRS)	222,8	213,9	+4	
Operatives Ergebnis EBITA (Non-IFRS)	279,5	272,0	+3	
<i>in % vom Umsatz</i>	31,8%	31,2%		
Nettoergebnis (Non-IFRS)	177,3	180,4	-2	
Ergebnis je Aktie (Non-IFRS)*	€2,38	€2,37	0	
Free Cashflow	161,9	187,0	-13	

* Basierend auf durchschnittlich ausstehenden Aktien (unverwässert) FY 2017: 74,6 Mio. / FY 2016: 76,2 Mio.

###

Über [Software AG](#)

Die Software AG (Frankfurt TecDAX: SOW) unterstützt die digitale Transformation von Unternehmen. Mit der Digital Business Platform der Software AG können Unternehmen besser mit Kunden interagieren, ihre Geschäftsmodelle weiterentwickeln und neue Marktpotenziale erschließen. Im Bereich Internet der Dinge (IoT) bietet die Software AG ihren Kunden führende Lösungen zur Integration, Vernetzung und zum Management von IoT-Komponenten sowie zur Analyse von Daten und zur Vorhersage von zukünftigen Ereignissen auf Basis künstlicher Intelligenz. Die Digital Business Platform basiert auf Technologieführerschaft und jahrzehntelanger Expertise bei Softwareentwicklung und IT. Die Software AG beschäftigt über 4.500 Mitarbeiter, ist in 70 Ländern aktiv und erzielte 2017 einen Umsatz von 879 Millionen Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.softwareag.com.

Software AG | Umlandstraße 12 | 64297 Darmstadt | Deutschland

Ausführliche Presse-Informationen zur Software AG sowie eine Bild- und Multimedia-Datenbank finden Sie online unter: www.softwareag.com/press

Folgen Sie uns auf Twitter: [Software AG Germany](#) | [Software AG Global](#)

Kontakt:

Byung-Hun Park <byung-hun.park@softwareag.com>

Senior Vice President

Global Corporate Communications

Tel: +49 (0) 6151 92 2070

M: +49 (0) 151 64 911 317